

Kinderfragen: „Was ist Künstliche Intelligenz und wie lernt sie unsere Sprache?“

Prof. Dr. Julia Knopf, Ann-Kristin Müller, Lena Seiwert, Christiane Stein, Eva Wagner

Gibt es Roboter, die Menschen ersetzen?

Ja, es gibt Roboter, die uns in vielen Bereichen des Alltags unterstützen und dort auch Menschen ersetzen. Zum Beispiel gibt es Roboter, die in Restaurants arbeiten. Man kann ihnen sagen, was man gerne essen möchte und sie bringen es einem. Auch in Fabriken gibt es Roboter. Sie arbeiten an Fließbändern und helfen dabei, Dinge herzustellen. In der Medizin gibt es auch viele Roboter. Sie können helfen, Krankheiten zu erkennen und Medikamente zu sortieren. Manche Roboter kümmern sich sogar um ältere und kranke Menschen und unterstützen sie bei der Pflege.

Gibt es Roboter, die so aussehen wie Menschen?

Ja, es gibt Roboter, die so aussehen wie Menschen! Diese Roboter werden auch „humanoide Roboter“ genannt. Sie haben Arme, Beine, einen Kopf und manchmal sogar ein Gesicht mit Augen und Mund. Sie sind speziell dafür gemacht, uns Menschen ähnlich zu sehen. Manche humanoiden Roboter können sogar sprechen und sich bewegen wie wir. Sie können mit uns reden und Aufgaben erledigen, die Menschen machen können. Es ist faszinierend zu sehen, wie Roboter so menschenähnlich aussehen können!

Können Roboter wissen, wie alt ich bin?

Nein, Roboter können nicht wissen, wie alt du bist. Roboter sind Maschinen, die von Menschen gemacht wurden, und sie können nicht direkt Informationen über dich kennen, es sei denn, du sagst es ihnen. Sie können verschiedene Dinge tun und Aufgaben erledigen, aber sie können nicht automatisch wissen, wie alt du bist. Das Wissen über dein Alter bleibt etwas Besonderes und Privates, bei dem du selbst entscheiden kannst, wem du es mitteilst.

Können Roboter böse werden?

Nein, Roboter können nicht wirklich „böse“ werden. Roboter sind Maschinen, die von Menschen entwickelt und programmiert werden. Sie haben keine eigenen Gefühle oder Gedanken wie wir Menschen. Sie können nur das tun, wozu sie programmiert wurden. Wenn ein Roboter etwas tut, das uns Menschen als „böse“ erscheint, liegt das normalerweise an einem Fehler in der Programmierung oder an einer unerwarteten Situation.

Es ist wichtig zu verstehen, dass Roboter keine eigenen Absichten haben. Sie handeln immer entsprechend der Anweisungen, die ihnen gegeben wurden. Wenn ein Roboter etwas falsch macht oder etwas tut, was uns verletzen könnte, liegt das in der Verantwortung der Menschen, die den Roboter entwickelt und programmiert haben.

Dennoch ist es wichtig, Roboter verantwortungsvoll einzusetzen und dafür zu sorgen, dass sie sicher und nützlich sind. Die Menschen, die Roboter erschaffen, müssen darauf achten, dass sie keine Schäden anrichten oder uns verletzen können.

Können Roboter schwimmen?

Nein, Roboter können normalerweise nicht schwimmen wie wir Menschen. Die meisten Roboter sind dafür gemacht, auf dem Land oder in bestimmten Umgebungen zu arbeiten, aber nicht im Wasser. Wenn ein Roboter ins Wasser fällt, kann das zu Problemen führen, da sie oft nicht dafür gebaut sind, damit umzugehen.

Es gibt jedoch spezielle Roboter, die für das Arbeiten im Wasser entwickelt wurden, wie zum Beispiel Unterwasserroboter oder Tauchroboter. Diese speziellen Roboter können unter Wasser schwimmen und dort bestimmte Aufgaben erledigen. Sie werden oft in der Forschung oder bei Rettungsmissionen eingesetzt, um uns dabei zu helfen, das Meer und andere Gewässer zu erforschen oder in gefährlichen Situationen zu helfen.

Was ist eigentlich jetzt die Künstliche Intelligenz?

Künstliche Intelligenz (KI) ist eine Technologie, die es Computern und Maschinen ermöglicht, wie kluge und lernfähige Wesen zu denken und zu handeln. Mit KI können Computer Aufgaben erledigen, die normalerweise menschliches Denken erfordern.

Stell dir vor, du hast einen Roboter, der mit KI ausgestattet ist. Dieser Roboter kann verschiedene Dinge lernen und verstehen, ähnlich wie du es tust. Er kann aus Erfahrungen lernen und immer besser werden, je mehr er tut. Zum Beispiel kann er Bilder erkennen, Sprache verstehen oder sogar Spiele spielen, genau wie Rico aus der Vorlesung.

Wie sieht die KI aus?

Die Künstliche Intelligenz (KI) hat keine bestimmte Form oder Gestalt. KI ist eher wie ein schlauer Computer oder ein intelligentes Programm, das in verschiedenen Geräten und Maschinen verwendet wird. Es ist unsichtbar, aber seine Fähigkeiten stecken in den Maschinen. Die eigentliche KI besteht aus Algorithmen und komplexen mathematischen Prozessen, die es Computern ermöglichen, zu lernen, zu denken und Entscheidungen zu treffen. Also, obwohl die KI selbst nicht sichtbar ist, können wir ihre Auswirkungen in den intelligenten Maschinen und Geräten sehen, die von Menschen entwickelt wurden.

Wie lange braucht man im Durchschnitt, um eine KI zu programmieren?

Das ist eine gute Frage! Die Zeit, die benötigt wird, um eine Künstliche Intelligenz (KI) zu programmieren, kann sehr unterschiedlich sein. Manche einfache KI-Anwendungen können relativ schnell entwickelt werden, möglicherweise innerhalb weniger Wochen oder Monate. Das sind meistens Anwendungen, die Aufgaben erledigen können, wie beispielsweise das Erkennen von Gesichtern oder das Übersetzen von Sprachen.

Auf der anderen Seite können schwierigere KIs, wie beispielsweise selbstfahrende Autos, viel mehr Zeit in Anspruch nehmen. Hier können die Entwicklungszeiten Jahre dauern, da viele technische Herausforderungen zu bewältigen sind. Es ist wichtig zu wissen, dass die Entwicklung einer KI nicht nur das Programmieren beinhaltet, sondern auch das Sammeln von Daten, das Trainieren der KI mit diesen Daten und das Testen, um sicherzustellen, dass sie richtig funktioniert.

Kann die App eine Apokalypse auslösen? (Luis)

Keine Sorge, eine normale App kann keine Apokalypse auslösen. Eine App ist einfach eine Anwendung auf einem Smartphone oder Computer, die verschiedene Aufgaben erfüllen kann, wie zum Beispiel Spiele spielen, Fotos bearbeiten oder Informationen anzeigen.

Apps sind von Menschen entwickelt und programmiert, und sie haben keine eigene Macht, um eine Apokalypse zu verursachen. Manchmal hört man in Geschichten oder Filmen von bösen Künstlichen Intelligenzen, die die Welt in Gefahr bringen, aber das ist nur Fantasie.

Es ist wichtig zu verstehen, dass Menschen die Kontrolle über Apps haben. Sie entwickeln und aktualisieren sie, um sicherzustellen, dass sie nützlich und sicher sind. Es gibt strenge Regeln und Sicherheitsvorkehrungen, um sicherzustellen, dass Apps keine schädlichen Auswirkungen haben. Denk immer daran, dass Menschen die Verantwortung für die Entwicklung und den sicheren Einsatz von Technologie tragen.

Ihr könntet ChatGPT fragen, ob sie euch eine Nummer zwischen 1 und 10 gibt. Und ihr müsst sie dann erraten.

Ich habe ChatGPT gefragt. Daraus ergab sich folgende Unterhaltung:

Ich: „Kannst du mir eine Zahl zwischen 1 und 10 nennen und ich muss sie erraten?“

ChatGPT: „Natürlich! Ich habe eine Zahl zwischen 1 und 10 in meinem „Gedanken“. Versuche, sie zu erraten!“

Ich: „3?“

ChatGPT: „Ja, genau! Die Zahl, an die ich gedacht habe, war tatsächlich 3. Gut gemacht!“

Das war aber nur Glück! Ich habe es mehrmals probiert und ChatGPT hat sich immer andere Zahlen ausgedacht, die ich erraten musste. Probiere es gerne selbst aus!

Gibt es Rico wirklich?

Nein, Roboter Rico gibt es nicht wirklich. Wir haben ihn erfunden, damit er Dir hilft, das schwierige Thema der Künstlichen Intelligenz besser zu verstehen. Es gibt aber Roboter, die – ähnlich wie Rico – mit KI funktionieren und den Menschen im Haushalt helfen.

Warum hat Rico keine Daten sofort gehabt?

Rico ist ein Roboter, der dafür trainiert ist, seiner Familie zu helfen. Damit er dies tun kann, muss er erst die Gewohnheiten, Interessen und Merkmale seiner Familie kennenlernen. Dazu benötigt er Daten. Diese wurden ihm jedoch nicht zur Verfügung gestellt, weshalb es zu Fehlern bei der Erledigung seiner Aufgaben kam. Eine Künstliche Intelligenz kann nur dann gut funktionieren, wenn sie eine große Menge an Daten hat, mit denen sie trainieren kann. Das wurde bei Rico einfach übersehen.

Wie alt ist Rico?

Das ist eine schwierige Frage. Wir haben Rico erfunden, damit er Dir hilft, das schwierige Thema der Künstlichen Intelligenz besser zu verstehen. Da wir uns Rico vor einem halben Jahr ausgedacht haben, ist Rico ungefähr 6 Monate alt. Aber wusstest Du, dass auch Roboter Geburtstag haben können? Roboter werden nicht auf die gleiche Weise geboren wie Menschen, aber manchmal feiern wir den Tag, an dem sie zum ersten Mal aktiviert wurden, als ihren „Geburtstag“. Das ist so ähnlich wie bei einem Spielzeug, welches Du zum ersten Mal benutzt. Wenn ein Roboter zum Leben erweckt wird, kann es Spaß machen, diesen Tag zu feiern und ihm einen speziellen Namen zu geben. Aber denke daran, dass Roboter nicht wie Menschen altern oder wirklich älter werden. Es ist einfach eine Möglichkeit, den Tag zu markieren, an dem sie in unsere Welt gekommen sind.

Wie alt ist die Universität des Saarlandes?

Die Universität des Saarlandes wurde im Jahr 1948 gegründet. Das bedeutet, dass sie schon sehr lange existiert! Sie wurde von Menschen ins Leben gerufen, um ein Ort des Lernens, der Forschung und des Wissensaustauschs zu sein. An der Universität des Saarlandes können Menschen studieren und neue Dinge entdecken. Es ist wie eine große Schule für Erwachsene! Also ist die Universität des Saarlandes 75 Jahre alt.

Wann hat die Universität des Saarlandes Geburtstag?

Die Universität des Saarlandes hat ihren „Geburtstag“ am 15. November. An diesem Tag im Jahr 1948 wurde die Universität offiziell gegründet. Aus diesem Grund ist dieses Jahr ein besonderes Jahr für die Universität des Saarlandes, denn sie wird 75 Jahre alt.